

- 07:30 **Einlass - Registrierung**
- 09:00 **Eröffnung**
Katrin Stimmnicker BSc, MPH
Landesvorsitzende ÖGKV LV Kärnten
- 09:30 **Orientiert sein
Kein Zustand – ein
Aussortierungsprozess**
Stefan Knobel
- 10:30 **Mit Demenz sich wirksam erfahren-
ein Widerspruch?**
Erfahrungen aus dem Alltag
Johanna Meyer, Karin Obermühlner
- 11:15 Pause
- 11:45 **Evaluierung der Kinaesthetics-
Wirkung auf die Pflgeteams**
Doris Kazianka-Diensthuber, MAS
- 12:30 Mittag
- 13:30 **Workshops**
- 14:50 Pause
- 15:20 **Workshops**
- 16:40 **Fazit**
- 17:00 **Ende**

WORKSHOP 1

13:30 - 14:50

WORKSHOP 1

15:20 - 16:40

WORKSHOP 2

13:30 - 14:50

WORKSHOP 2

15:20 - 16:40

WORKSHOP 3

13:30 - 14:50

WORKSHOP 3

15:20 - 16:40

WORKSHOP 4

13:30 - 14:50

WORKSHOP 4

15:20 - 16:40

WORKSHOP 5

13:30 - 14:50

WORKSHOP 5

15:20 - 16:40

WORKSHOP 1

**Demenz -
Wir denken mit dem Körper!**
Roman Loibingdorfer, Petra Salcher

WORKSHOP 2

**Demenz und Selbstverantwortung -
Ein Widerspruch?**
Karin Obermühlner, Renate Gsodam

WORKSHOP 3

**Alltagserfahrungen aus der
neurologischen und geriatrischen
Rehabilitation.**
Marion Wastian, Alexandra Themeßl

WORKSHOP 4

**„I woas net wer du bist, aba i kenn di.“
- Führen- und Folgeprozesse im
Pflegetag**
Johanna Meyer, Wolfgang Edlinger

WORKSHOP 5

**Orientiert sein
Kein Zustand - ein
Aussortierungsprozess**
Stefan Knobel, Albert Kristler

Edlinger Wolfgang
AT - Wien
DGKP, Kinaesthetics-Trainer

Gsodam Renate
AT - Steinfeld, Kärnten
DGKS, Kinaesthetics-Trainerin

Kazianka-Diensthuber Doris, MAS
AT - Hermagor, Kärnten
Pflegedirektorin der Kinaesthetics-Zertifizierten KABEG
Häuser Gailtal-Klinik und LKH Laas

Knobel Stefan
CH - Siebnen
Leiter Ressourcenpool Curriculum und Forschung der
European Kinaesthetics Association, Kinaesthetics-Trainer,
Fachliche Leitung Kinaesthetics Österreich

Kristler Albert
AT - Kötschach, Kärnten
DGKP, Kinaesthetics-Trainer

Loibingdorfer Roman
AT - Schüßberg, Oberösterreich
Fachsozialbetreuer, Kinaesthetics-Trainer

Meyer Johanna
AT - Traun, Oberösterreich
DGKS, Kinaesthetics-Trainerin

Obermühlner Karin
AT - Aigen, Oberösterreich
Fachsozialbetreuerin, Kinaesthetics-Trainerin

Salcher Petra
AT - Dellach, Kärnten
Pflegehelferin, Kinaesthetics-Trainerin

Themeßl Alexandra
AT - Dellach, Kärnten
DGKS, Kinaesthetics Peer-Tutor

Wastian Marion
AT - Hermagor, Kärnten
DGKS, Kinaesthetics-Trainerin

Gleichbehandlung: Im Folder wird auf eine geschlechtsneutrale Formulierung verzichtet. Es sind jedoch immer beide Geschlechter im Sinne der Gleichbehandlung angesprochen.



Orientiert sein

Der Umgang mit desorientierten Menschen ist eine der großen Herausforderungen unserer Gesellschaft. Nicht nur pflegebedürftige Menschen haben ein Orientierungsproblem. Auch die familiären und professionellen Helfer sind oft orientierungslos bei der Suche nach passenden Verhaltensweisen und Betreuungsangeboten.

Oft wird gehandelt, ohne die Frage zu stellen: Wie orientieren wir Menschen uns in der Welt?

Wird in der Pflege und Betreuung von Menschen nicht nach Antworten und passenden Verhaltensweisen gesucht, ist es möglich, dass trotz bester Absicht die Orientierungslosigkeit verstärkt wird.

Sich Wirksam erfahren

Die Erfahrung der eigenen Wirksamkeit beeinflusst sowohl für Pflegenden und Betreuende wie auch für KlientInnen die Lebensqualität.

Selbstwirksamkeit und Selbstbestimmung ist in den Leitbildern vieler Einrichtungen verankert.

Es stellt sich die Frage, wie aufgrund der enger werdenden Rahmenbedingungen Selbstwirksamkeit im Pflege- und Betreuungsalltag gewährleistet werden kann.

Diese Fachtagung widmet sich dem Zusammenhang zwischen orientiert sein, sich selbst Wirksam erfahren und der menschlichen Bewegungskompetenz.

Kinaesthetics geht davon aus, dass orientiert sein kein Zustand ist. Es handelt sich vielmehr um einen dynamischen Prozess, welcher sich aufgrund der Bewegungswahrnehmung der eigenen alltäglichen Aktivitäten fortlaufend weiter entwickelt.

Die Qualität alltäglicher Bewegung und Betreuung beeinflusst das Orientiert sein. In Ihr liegt das Potential für Entwicklung, hin zu mehr oder zu weniger Möglichkeiten. Die helfenden Personen sind gefordert Betreuungsangebote so zu gestalten, dass die Dynamik in Richtung mehr Möglichkeiten beeinflusst wird.

Internationaler Tag der Pflegerinnen 2015

Kinaesthetics-Fachtagung

12. Mai 2015

Tagungsort:

Veranstaltungszentrum Möllbrücke
Hauptstraße 8
9813 Möllbrücke, Kärnten AT

Die Fachtagung richtet sich an

- Führungspersonen und VerantwortungsträgerInnen von Institutionen
- Kinaesthetics-AnwenderInnen
- Interessierte in Pflege und Betreuung
- Kinaesthetics-TrainerInnen
- Pflegenden Angehörige

Anmeldung: www.kinaesthetics.at

Informationen: ÖGKV Kärnten

Bildungsmanagement
Tel. Nr.: 0650 60 37 168

Tagungskosten pro Person

(Verpflegung, Kongressmappe und Teilnahmebestätigung)

110,- € Tagungspauschale
80,- € Mitglied ÖGKV LV Kärnten
65,- € Schüler

Bezahlung

ausschließlich Vorabüberweisung
Kärntner Sparkasse
Konto: ÖGKV LV Kärnten
IBAN: AT08 2070 6083 0001 9034
BIC: KSPKAT2KXX

Internationaler Tag der Pflegerinnen 2015

Kinaesthetics-Fachtagung

Pflege in Bewegung Bewegung in die Pflege

12. Mai 2015, Möllbrücke

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation des ÖGKV LV Kärnten und Kinaesthetics Österreich